

Erschließung „Neue Ludwigvorstadt“ ehemalige Kaserne Joffre in Rastatt

biechele infra consult
Beratender Ingenieur
Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und Tiefbau



Kurzbeschreibung

Neubau eines Wohngebietes auf einem ehemaligen Kasernengelände in Rastatt

Kunde

Joffre-Park Entwicklungs-GmbH, Herr Falk (0781/9241-199)

Projektkosten

Gesamt ca. 50 Mio. EUR

Erschließung ca. 4,7 Mio. EUR

Honorarkosten

ca. 620.000 EUR

Bearbeitungszeitraum

2012 – 2023

Projektbeschreibung

Auf einem ehemaligen Kasernengelände soll ein modernes und attraktives Wohngebiet entstehen. Die Kaserne war bereits Schauplatz der badischen Revolution und enthält historische Bebauung von dort über das Kaiserreich, den kurz vor Beginn des 2. Weltkrieges errichteten Mannschaftsgebäuden bis zu von den französischen Streitkräften erstellten Bereichen. Die ehemalige Kaserne ist als Sachgesamtheit ein Kulturdenkmal gem. Denkmalschutzgesetz.

Zunächst wurde ein Nutzungskonzept entwickelt und die einzelnen Programmelemente wurden definiert. Die erforderliche innere und äußere verkehrliche Erschließung ist ebenso vollständig neu zu planen, wie die komplette Ver- und Entsorgung. Alle Erschließungsstraßen werden entsprechend dem neu entwickelten Verkehrskonzept geführt. Das verkehrliche Rückgrat des neuen Stadtteils wird eine Sammelstraße im Trennungsprinzip, welche an zwei Stellen an das bestehende Straßennetz angeschlossen wird. Im Gebiet selbst zweigen mehrere Erschließungs- und Wohnstraßen im Mischprinzip von der Sammelstraße ab. Plätze und großzügige Grünbereiche runden das Gesamtkonzept ab. Die Konversionsfläche wird so zukünftig ein attraktiver Standort zum Wohnen und Leben werden.

Leistungen

- Entwicklung des Verkehrskonzeptes
- Entwicklung des Generalentwässerungsplanes / Entwässerungskonzeptes für das Gebiet einschl. dem angrenzenden Bestandsnetz
- Entwicklung des Entsorgungskonzeptes
- Entwurfsvermessung
- Objektplanung Verkehrsanlagen Lph 1-9 HOAI
- Objektplanung Regen- und Schmutzwasserentsorgung sowie Wasserversorgung Lph 1-9 HOAI
- Objekt- und Tragwerksplanung für drei Lärmschutzanlagen und eine Geh-/Radwegbrücke über den Gewerbekanal
- Tiefbauplanung Nahwärme-, Gas-, Glasfaser(IT)-, Strom- und Beleuchtungsleitungen
- Koordinierung aller Medien in Planung und Ausführung, koordinierter Leitungsplan
- Örtliche Bauüberwachung der o. g. Gewerke

Projektdaten

- Gebietsgröße ca. 7,5 ha
- bis zu 1.000 neue Bewohner